

Issue Releasenotes

Abgabenberechnung Abwasser (AbWag)

- K3U-335** SH: Zur Festlegung der in einem Abgabebescheid zu berücksichtigenden Einleitungen ist nun ergänzend zu den beiden bisherigen Möglichkeiten 'nach Netz' und 'nach Rechtsinhaber' eine dritte Option 'nach Gemeinde und Rechtsinhaber' wählbar. Diese ist für Fälle vorgesehen, bei denen ein Zweckverband für die NW-Einleitungen in mehreren Gemeinden abgabepflichtig ist, und wo pro Gemeinde jeweils ein eigener Bescheid erzeugt werden soll.
- K3U-356** SH: Im Modul Niederschlagswasser gibt es neu bei der Einleitungsstelle die Unterkarteikarte 'Abgaberelevanz'. Sie umfasst die Felder für die kanaltypspezifischen Anforderungen, die bisher nur im Modul Niederschlagswasserabgabe, Karteikarte Allgemein verwaltet werden konnten. Nun können diese Felder alternativ auch im Fachmodul bearbeitet werden. Um zu verdeutlichen, dass sich Änderungen auch auf das jeweils andere Modul (Abgabe- oder Fachmodul) auswirken, erfolgt ein Hinweis in einem Toastfenster am rechten unteren Bildschirmrand.
- Die neue Unterkarteikarte Abgaberelevanz wird nicht eingeblendet, wenn in den Kopfdaten der Einleitungsstelle der gewählte Kanaltyp 'kein Kanal' ist.
- K3U-359** Die jahresbezogenen Kataloge der Abwasserabgabe (Verwaltungskostenfaktoren, Schwellenwerte, Mindestanforderungen, Abgabesätze) sind mit unveränderten Werten bis 2027 fortgeschrieben.

Abwasser-Allgemein

- K3U-13** Mit der Version 4.10A01 kann der Objekttyp 'weiterer Einleiter' nicht mehr im Fließschema der Abwassermodule neu eingebunden oder 'umgehungen' werden. Bereits vorhandene Daten werden noch angezeigt.
- Alternativ kann der Objekttyp 'Anfallstelle' genutzt werden.
- K3U-390** In den Einleitermodulen wird nun die Mengen-Schaltfläche zur Erfassung von Einleitungsmengen (an der Kontrollstelle des Komplexmodus) nicht mehr angezeigt. Alternativ kann die Abwassermenge auch über Proben erfasst werden.

Adressen

- K3U-222** Vorschau für die Anschrift im Serienbrief:
- Im Bearbeitungsfenster des Moduls Adressen (ADR.002) ist neu eine 'Vorschau Adresse Serienbrief' eingeführt. Sie zeigt eine gesonderte Darstellung der Adresse für die Ausgabe der Anschrift im Serienbrief. Die Felder der Vorschau sind für Bestandsdaten nach einem vorgegebenen K3-Standard befüllt, bei Neuerfassung einer Adresse kann die Vorbelegung der Vorschaufelder aktiv durch den Anwender ausgelöst werden. Die Felder der Vorschau sind editierbar und somit können speziell für die Verwendung im Serienbrief beliebige Textzusätze ergänzt oder entfernt und gespeichert werden. Für jede Zeile der Vorschau gibt es ein entsprechendes Seriendruckfeld. Das erleichtert den Umgang bei der Serienbriefferstellung erheblich, da z.B. aufwändige Wenn-dann Beziehungen entfallen und einfach nur die Inhalte der Zeilen nacheinander ausgegeben werden.
- Für die Standard-Serienbriefferstellung in den Modulen Adressen, Wasserrechte, Vorgänge und in den Abwassermodulen sind die sqb-Dateien entsprechend um die neuen Seriendruckfelder erweitert. Im Auslieferungspaket ist ebenfalls eine einfache Dokumentvorlage (adresse_simple.dotx) enthalten, die als Kopiervorlage für die Verwendung der neuen Seriendruckfelder dient. Für weitere Fachmodule (AwSV, Toolbox und Boden- und Altlastenkataster) ist die Einbindung der neuen Seriendruckfelder für die nächste Version vorgesehen.
- Weitere Details vgl. Online-Hilfe im Modul Adressen.
- K3U-443** SH: Im Kontext des OZG Wasserentnahme wurde neu das Feld 'OSI-ID' eingefügt, über das die Verknüpfung zum Onlinedienst hergestellt werden kann. Die Einführung des Feldes erfolgt in Vorbereitung auf den Datentransfer zwischen Onlinedienst und K3-Umwelt.
- K3U-456** Der Anzeigebereich für die Email-Adresse und die Homepage wurde vergrößert.

Issue	Releasenotes
Allgemein	
K3U-181	Bei Verwendung des Excel-Filters wird nun die Spalte, nach der gefiltert wird, farblich hervorgehoben.
K3U-231	<p>Bereits mit der Version 410A00 wurden technisch umgestellte sqe-Dateien für die Abwassermodule und die Maßnahmendatenbank bereitgestellt. Mit der Version 410A01 folgen nun die technisch angepassten sqe-Dateien der Basismodule und Wasserrechte, zzgl. einer sqe-Datei für Indirekteinleiter.</p> <p>Dadurch bedingt sind neue sqe-Dateien im Installationspaket enthalten, die – sofern nicht Standardverzeichnisse benutzt werden – nach dem Update explizit in die dazu konfigurierten Verzeichnisse kopiert werden müssen.</p> <p>Die Installationsanleitung weist auf diesen Umstand gesondert hin.</p> <p>Beachten Sie folgendes: Bitte setzen Sie sich mit dem K3-Support in Verbindung, sofern Sie kundenspezifische sqe-Dateien in den betroffenen Modulen verwenden. Diese müssen auf die neue Technik umgestellt werden, da diese sonst nicht mehr lauffähig sind.</p>
K3U-414	Der SH-Replikationsumfang ist bezüglich der neuen Felder zur Version 4.10A01 aktualisiert.
K3U-441	Die Modulfenster werden neu, sofern mit mehrere Monitoren gearbeitet wird, beim Modulstart immer auf dem Hauptbildschirm geöffnet.
AwSV	
K3U-406	Es ist eine neuer Konfigurationsschalter (FRAGE_INBETRIEB_PRUEFUNG) eingeführt, mit dem der Vorgangsautomatismus im Zusammenhang mit dem Feld Datum der Inbetriebnahme bei prüfpflichtigen Anlagen ausgeschaltet werden kann. Wird der Schalter auf 'Nein' gesetzt, erfolgt keine automatische Rückfrage mehr zur Eingabe einer Inbetriebnahmeprüfung beim Speichern einer prüfpflichtigen Anlage. In der Standardeinstellung steht der Schalter auf 'Ja' (bisheriges Programmverhalten).
K3U-410	Texte in Warnfeldern werden nun auch bei größerer Bildschirmskalierung (Windows Einstellungen - Bildschirm) wieder vollständig lesbar angezeigt.
K3U-411	Der Anzeigebereich auf der Karteikarte Allgemein in den Rubriken Anlage und Prüfung ist erweitert. Es wird nun zu einer Anlage auch das Datum der Inbetriebnahme (aus dem Feld Datum der Inbetriebnahme) und in der Rubrik Prüfung das Datum der Prüfung vor Inbetriebnahme angezeigt. Gibt es bei prüfpflichtigen Anlagen ein Datum der Inbetriebnahme, aber keine Inbetriebnahmeprüfung wird ein ? in der Anzeige ausgegeben.
K3U-455	Der Anzeigebereich der zugeordneten Adressen für die Email und die Homepage ist vergrößert.
K3U-503	Das Kopieren in der Baumstruktur bei inkonsistenter Datenlage (AN-Kennzeichen bei Kennziffer > 3 Stellen in der Datenbank) wird nun verhindert. Es erfolgt statt dessen eine entsprechende Schutzmeldung mit der Aufforderung sich beim K3-Support zu melden und der Kopiervorgang wird nicht ausgeführt.
Biotope	
K3U-386	<p>Nachkartierungsstatus 'Kartierung in Bearbeitung'</p> <p>Für Biotope vom Status 'Kartierung in Bearbeitung' wurde die Bearbeitungssperre aufgehoben, so dass parallel zur Neuerfassung auch aktuelle Änderungen von Seiten des LfU eingepflegt werden können.</p>
K3U-449	<p>Suche/Filtern</p> <p>Bei den UNBn trat beim Filtern nach den Kriterien Gesch. Biotoptyp, Schutzstatus, Eingriffstatus und Gemeinde ein Fehler auf, so dass stets das vorherige Suchergebnis dargestellt wurde. Die Suche wurde korrigiert, so dass jetzt wieder das korrekte Ergebnis unter Berücksichtigung des jeweiligen Kriteriums ermittelt und angezeigt wird.</p>
K3U-470	<p>Standardimport</p> <p>Bei der Verwendung der Funktion Standardimport, Import von neuen Kartierungsdaten aus Access nach K3Umwelt, kam es zu Problemen beim Einfügen von Texten, die jetzt behoben werden konnten. Außerdem wurde der Import von Detaildaten, z.B. Arten, Biototypen, usw. optimiert.</p>
Stand: 20.10.2023	

Issue	Releasenotes
Boden- und Altlastenkataster (SH)	
K3U-55	Der Export aus dem Formular 'Fachobjekte auswählen (AL.001)' über die gleichnamige Schaltfläche ist technisch umgestellt. Es wird immer die gesamte Liste exportiert (what you see is what you get) inkl. der eingestellten Sortierung. Außerdem kann das Format der Exportdatei bestimmt werden (xlsx, xls, txt, html, xml oder pdf).
K3U-170	<p>Die Karteikarte Stoffe ist gemäß der Vorgabe aus dem FAK Boden- und Altlastenkataster überarbeitet. Dazu zählen im Wesentlichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umbenennung der Tabelle Schadstoffe in Schadstoffe/ Wirkungspfade • Einführung der KK Stoffe in die Flächenart AA (ohne die Tabelle Prozessstoffe) • Neuanlage einer Spalte 'Wirkungspfade'. Die betroffenen Wirkungspfade können über eine gesonderte Schaltfläche (Mehrfachauswahl) zugeordnet und mittels Tooltip eingesehen werden. Eine Suche ist über den variablen Filter (Stoffe-Nutzung-Filter, Stammdatenfilter) möglich. • Wenn in der Tabelle Status/ Statistik der aktuelle Status 'Altlast' bzw. 'schädliche Bodenveränderung' lautet und noch kein Eintrag in der Spalte 'Stoffgruppe' vorhanden ist, erfolgt beim Öffnen des Datensatzes ein Hinweis, dass die Ergänzung mindestens einer Stoffgruppe erforderlich ist. • Entfernung der KK Luft. Bereits vorhandenen Inhalte im Feld 'Drainagesystem Gas' der KK Luft werden beim ersten Start des Moduls Boden- und Altlastenkataster werden in das Bemerkungsfeld der KK Allgemein mit dem Führungstext 'Drainagesystem Gas:' und analog in die Spalte 'Bemerkung' der KK Stoffe in die Zeile mit der Mediumsangabe 'Bodenluft' migriert. • Anpassung der Kataloginhalte im Katalog Medium (Reduktion auf insgesamt 8 Einträge, neue Einträge: Bodeneluat/ Sickerwasser und Sediment). • Angleichen des Aufbaus bei allen Flächenarten; dazu Einführung Spalten Stoffgruppe und Stoffname bei Flächenart Sonstige/ flächenhafte stoffliche Bodenbelastung; Migration vorhandener Einträge aus ehemaliger Spalte Stoffe in das Bemerkungsfeld der KK Stoffe mit Eintrag Boden in Spalte Medium. • Berücksichtigung der Wirkungspfade beim Ex-/Import.
K3U-172	<p>Zu den Auskünften IZG steht im variablen Filter (Stammdaten-, Standard- und Branchen-Status-Filter) neu das Filterkriterium 'IZG erledigt am' zur Verfügung, um Abfragen für bekannte Fälle (z.B. alle Standorte zu denen in einem vorgegebenem Zeitraum eine Auskunft erteilt wurde) zu listen.</p> <p>Über das Menü Extras -> Systemverwaltung -> IZG Analyse kann eine Auswertung (Statistik) zu bekannten und unbekanntem Standorten aufgerufen werden. Die Ergebnisse werden monatsweise mit Jahresangabe in einer csv-Datei ausgegeben.</p>
K3U-173	Bei Unvollständigkeitsmeldungen im Zuge der Neuerfassung eines Datensatzes (Bildung der SHRegNR) und im Zusammenhang mit der Erstbewertung Altablagerungen, erfolgt nun automatisch ein Sprung auf die betroffene Karteikarte.
K3U-177	<p>eGewerbe: im Falle einer fehlenden Betriebsstättenadresse wird nun bei der Neuaufnahme in den Fachtabellen die Adresse des Betreibers als Standortadresse verwendet. Auf diesen Umstand wird in der Bemerkung der Karteikarte Allgemein mit dem Hinweistext 'Es wurde aufgrund der fehlenden Betriebsstättenadresse die Betreiberadresse als Standortadresse übernommen' verwiesen.</p> <p>In der Übersichtsliste im Formular eGewerbedaten importieren (AL.200) sind betroffene Datensätze in den Spalten Ort und Straße mit dem Eintrag '<ohne Betriebsadresse>' gekennzeichnet.</p>
K3U-179	<p>In der Karteikarte Grundwasser ist für alle Flächenarten neu die Spalte 'Nutzungsbeschränkungen' mit den Einträgen 'ja', 'nein', 'unbekannt' und < - > ergänzt. Eine Filterung ist über den Standardfilter und GWF-Quellstandorte Filter möglich. Bei Verwendung im GWF-Quellstandorte Filter ist als Voraussetzung zu beachten, dass eine Beziehung Fahngrundstück <-> Quellstandort vorhanden sein muss.</p> <p>Die neue Spalte wird beim Ex-/Import berücksichtigt und in der Gesamtinfo ausgegeben.</p>
K3U-183	Beim Replikationsexport der UBBn für das LfU werden jetzt kritische Sonderzeichen aus Bemerkungstexten automatisch umgewandelt. Dabei werden einfache und doppelte Hochkommata in < bzw. > und Semikola in Kommata konvertiert. Die log-Ausgabe gibt dazu Hinweise aus.
K3U-194	<p>Analog der Vorgehensweise bei IZG-Auskünften gibt es auch für die Informations-Schreiben an die Eigentümer die Option eine Datei mit dem Briefkopf in die jeweiligen Dokumentvorlagen einzubinden. Das hat den Vorteil, dass bei Änderungen am Briefkopf nur die eine 'Briefkopf-Datei' und nicht alle Dokumentvorlagen angepasst werden müssen.</p> <p>Im Auslieferungspaket wird dazu die Datei mit dem Briefkopf bereitgestellt und eine Anleitung, wie die Einbindung in die</p>

Issue	Releasenotes
	Dokumentvorlagen der Eigentümerinformation erfolgen kann. Somit kann wie bisher verfahren werden oder (nach und nach) umgestellt werden.
K3U-195	SH: Der eGewerbe-Import ist technisch an das neue Format der xGewerbeordnung 1.1 angepasst. Das neue Format tritt zum 1.11.2023 in Kraft! D.h. um Dateien in diesem Format importieren zu können, muss die zu Grunde liegende Version 401.A01 installiert sein.
K3U-291	Bei einem Flächenartwechsel von oder zu einer Altablagerung wird automatisch in der Karteikarte Allgemein die Kategorie auf P1 und in der Karteikarte Status/Statistik der Status 'Prüfverzeichnis' mit dem aktuellen Tagesdatum gesetzt.
K3U-438	SH/Statistik - Anpassung der Zählung in Spalte 13: Wenn die Flächenart in der Karteikarte Allgemein ungleich der Flächenart des letzten Eintrags aus der Tabelle Status Statistik ist, wird in Spalte 13 bei A1-A3 nicht mehr gezählt.
K3U-439	Die Spalten TK 25 und DGK 5 sind aus der Karteikarte Standort, Tabelle geographische Daten entfernt. Im Standortmodul werden die Daten weiterhin angezeigt, sind dort aber nicht mehr editierbar.
K3U-462	eGewerbe: die Konfigurationseinträge, die bisher in der Datei egewerbe.properties vorgehalten werden, können nun direkt an der Benutzeroberfläche der Konfiguration von K3-Umwelt festgelegt werden. Dazu sind neu in der Konfiguration im Ordner 'AI' entsprechende Konfigurationsschalter beginnend mit XTA eingeführt, die aber im Wesentlichen noch leer sind. Beim Import prüft das Programm auf vorhandene Einträge in der Konfiguration und greift im fallback auf die Datei egewerbe.properties zurück. Das bedeutet, es kann auch weiterhin die Datei egewerbe.properties zum Einsatz kommen. Nur wenn Einträge in der Konfiguration vorhanden sind, werden diese in erster Instanz herangezogen.
K3U-505	Die Schlüsselliste Stoffgruppe/Stoffe ist aktualisiert (weitere Stoffe ergänzt, Schreibfehler korrigiert).

Direkteinleiter

K3U-389	Für Einsätze in NRW wird nun auch im Einfachmodus bei der Kontrollstelle die Karteikarte 'weitere Eigenschaften' angezeigt (enthält Elka-relevante Felder). Für SH ist die Karteikarte weitere Eigenschaften bei der Kontrollstelle ausgeblendet.
K3U-412	SH: Nach Import der SüVO-Daten in K3-Umwelt wird neu die Email-Adresse des Betriebsverantwortlichen angezeigt, sofern diese in der SüVo-Webapplikation gepflegt wurde.
K3U-448	Ein Import von Proben in den Einleitermodulen ist nun auch möglich, wenn in den Bezeichnungsfeldern doppelte Hochkommata vorkommen.

Eingriff / Ausgleich

K3U-370	Zuständige:r Sachbearbeiter:in Bisher konnte es dazu kommen, dass nach Änderungen eines Benutzer:innennamens, z.B. durch Heirat, dieser für die Darstellung im Feld zuständige:r Sachbearbeiter:in auf der Seite Eingriff bzw. Kontodaten sowie das Feld Bearbeiter:in auf der Vorgangsübersicht nicht mehr gefunden wurde. Hier wurde das Programmverhalten bzw. die interne Verschlüsselung so angepasst, dass auch nach Namensänderungen diese weiterhin gefunden werden. Bestehende inkorrekte Einträge werden einmalig per Skript korrigiert. Inaktive Benutzer:innen werden in allen betroffenen Feldern entschlüsselt, also der Name korrekt dargestellt. Dem Namen wird der Hinweis - inaktiv nachgestellt. Diese Benutzer:innen werden jedoch nicht für eine Neuordnung angeboten.
K3U-402	Anzeige des Viewparts 'Allgemeine DMS-Dokumente' Die Anzeige des Viewparts 'Allgemeine DMS-Dokumente' wird jetzt korrekt aus der Konfiguration ausgewertet und umgesetzt. Das bedeutet, dass dieser Viewpart stets nur dann angezeigt wird, wenn eine entsprechende Konfiguration in der DB vorliegt.
K3U-404	Adressdarstellung im Suchergebnis In der Suchergebnisliste kam es in der Vergangenheit zu unterschiedlichen Schreibweisen der Adressen, insbesondere im Hinblick auf Trennungen der Felder durch Kommata. Diese Aufbereitung für die Darstellung wurde jetzt optimiert, so dass eine einheitliche Darstellung erfolgt. Diese Darstellungsoptimierung erfolgt beim (erneuten) Zuordnen der Adresse. Einmalig wird mit dem Release eine Anpassung per Skript durchgeführt.

Issue	Releasenotes
K3U-409	<p>Serienbrieffelder</p> <p>Die Liste der Serienbrieffelder wurde um das Feld 'DatumEntscheidungUNB' ergänzt.</p>
K3U-422	<p>Filteroptionen auf der Suche-/Filternmaske</p> <p>Die Filtermöglichkeiten wurden jetzt so ergänzt, dass bei der Verwendung des extra Filterdialogs (Aufrufbar über die Eingabe von *) eine Filterung nach mehreren Begriffen direkt unterstützt wird. Z.B. werden bei Vorgabe von 'Knick Schaden' alle Datensätze gefunden, die sowohl Knick als auch Schaden beinhalten. Die Reihenfolge der Begriffe wird dabei berücksichtigt.</p>
K3U-424	<p>Vorgangsübersicht datensatzspezifische Dokumentpfade</p> <p>In der Vorgangsübersicht wurde bisher bei der Zuordnung von Dokumenten stets der konfigurierte Dokumentspeicherpfad (doc_path) im Dateiauswahldialog als Suchpfad angeboten. Dieses Verhalten wurde jetzt optimiert. Sobald eine Dokumentzuordnung besteht, die sich in einem Verzeichnis unterhalb des konfigurierten Dokumentspeicherpfades befindet, wird bei der Zuordnung von weiteren Dokumenten im Dateiauswahldialog dieser Unterpfad als Suchpfad angeboten. So muss bei komplexeren Unterstrukturen nicht jedes Mal wieder der passende Unterordner gesucht werden.</p>

Grundwasser

K3U-265	<p>Auf der Karteikarte 'Funktionskontrolle' der Maske 'GREM.009' wurde ein neues Infofeld 'Messstellenzugänglichkeit' eingefügt.</p>
K3U-267	<p>Im Schnellfilter des Formulars 'Messstellen bearbeiten' (GREM.008) kann die Auswahl des Messnetzes nun 2-stufig erfolgen. In der ersten Auswahlliste wird neu die 'Art des Netzes' angeboten und – darauf aufbauend – in der zweiten Auswahlliste alle zu der gewählten Art gehörenden Messnetze. Wenn in der ersten Liste keine Auswahl erfolgt, werden in der zweiten Liste alle vorhandenen Messnetzte (unabhängig von der Art) zur Auswahl angezeigt.</p> <p>In dem Zuge ist auch eine neue Art 'persönliches Messnetz' eingeführt.</p>
K3U-433	<p>Der variable Filter kann wieder für eine Filterung verwendet werden, wenn im Formular 'Messstellen bearbeiten (GREM.008)' mehr als eine Objektart angewählt wird.</p>
K3U-447	<p>Im Formular GREM.008 wird in der Spalte 'Wasserwerke' wieder das Wasserwerk, dem der Brunnen/ die Messstelle zugeordnet ist, angezeigt.</p>
K3U-487	<p>SH: Bei neuen Messnetzen wird die Mandantenspalte wieder gefüllt.</p>

Indirekteinleiter

K3U-362	<p>SH: Beim IE-Katasterimport wird nun die Umrechnung der Einheiten berücksichtigt.</p>
K3U-486	<p>Die Auflagenüberwachung bezieht nun alle Parameter mit Auflagen unabhängig von der Art der Kontrollstelle ein.</p>

Kleinkläranlagen

K3U-296	<p>Im Formular 'Import Wartungsdaten (KKA.013)' wird nun auch der sog. neue variable Filter von K3-Umwelt genutzt (keine sqf-Datei mehr). In dem Zuge sind auch die Filteroptionen im variablen Filter erweitert. So kann z.B. auch nach allen Datensätzen gefiltert werden, die aus einer bestimmten XML-Datei stammen.</p>
K3U-311	<p>In der Karteikarte Allgemein, Feld 'aktuelle Wartungsfirma' wird nun die Wartungsfirma rot unterlegt, sobald das bis-Datum des aktuellen Vertragsvorgangs aus der Karteikarte Vorgänge überschritten ist und signalisiert Ihnen so den Handlungsbedarf.</p> <p>Die Rotfärbung kann auch in der der Übersichtsliste der Suche nach Kleinkläranlagen (KKA.001), Spalte Wartungsfirma angezeigt werden. Für Anwender in SH erfolgt dies mit dem Update automatisch, andere Bundesländer melden sich bei Bedarf beim K3-Support.</p>
K3U-377	<p>Die Angaben zum Wartungsturnus sind neu gestaltet. Anstelle des Katalog-basierten Auswahlfeldes sind nun numerische Felder zur Festlegung der Wartungshäufigkeit (pro Jahr) und der Wartungsperiode (in Monaten) vorhanden. Beide Felder bedingen sich gegenseitig, d.h. wird die Periode ausgewählt, wird automatisch die passende Häufigkeit angezeigt und umgekehrt.</p> <p>In dem Zuge ist auch der variable Filter angepasst. An Stelle des bisherigen Filterattributs 'Turnus der Wartung' ist nun 'Wartungsperiode in Monaten' eingeführt.</p>

Issue	Releasenotes
K3U-379	<p>Es steht ein neuer Filter für die Wartungsüberwachung zur Verfügung, der in der Bedienung - gegenüber dem bisherigen Filter - deutlich vereinfacht ist.</p> <p>Mit Hilfe des neuen Filterattributs 'Turnus eingehalten' mit einer Ja/Nein-Auswahl sowie einer Jahresvorgabe lassen sich komfortabel alle Anlagen filtern, deren Wartungsturnus nicht eingehalten ist.</p> <p>Bei der internen Prüfung wird auf das Datum der Wartung in den Vorgangsfachdaten des Wartungsvorgang geprüft und es wird automatisch der Wartungsturnus der Kleinkläranlage einbezogen (wie z.B. jährlich, halbjährlich, vierteljährlich bzw. bei Prüfungen alle 2 Jahre wird auf das Jahr das angegeben ist und das Jahr davor geprüft). Bei Bedarf kann die Suche weiter kombiniert werden z.B. mit einer Wartungsfirma oder einem Behandlungsanlagentyp.</p>
K3U-381	<p>Die Kategorien für Behandlungsanlagen /-verfahren sind in ihrer Bezeichnung angepasst:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anlagen zur Vorreinigung -> Anlagen zur Vorklärung (Einfacherfassungsmodus) • Anlagen zur biol. Nachreinigung -> Anlagen zur Nachreinigung (Einfacherfassungsmodus) • Anlagen zur Abwasservorbehandlung -> Abscheider <p>(Sammelgruben sind unverändert.)</p> <p>Kategorien werden im Modul Kleinkläranlagen in folgenden Funktionsbereichen verwendet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • bei einer 2-stufigen Auswahlmethode von zunächst der Kategorie und anschließendem Verfahren, • zur Steuerung der Inhalte der angebotenen Auswahllisten bei der Eingabe von Behandlungsanlagen/-verfahren im Einfacherfassungsmodus (linker und rechter Maskenbereich) • und im variablen Filter (Standardfilter, Filter für die Wartungsüberwachung) als Filterattribute. <p>Bei der Erfassung von Behandlungsanlagen in Schleswig-Holstein werden auf Grund der 2-stufigen Auswahlmethode nun die neuen Bezeichnungen verwendet.</p> <p>Beachten Sie bei Einsatz in anderen Bundesländern: als Voraussetzung für die Suche nach Kategorien als auch für die angebotenen Inhalte der Auswahllisten bei der Erfassung im Einfachmodus müssen die Behandlungsanlagen im Modul Schlüssellisten mit einer Nummer erfasst sein, die dem erwartetem K3-Standard entspricht. Das bedeutet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anlagen zur Vorklärung: beginnend mit einer 1 • Anlagen zur Nachreinigung: beginnend mit einer 2 • Abscheider: beginnend mit einer 3 • Sammelgruben: beginnend mit einer 4. <p>Sollten ihre Schlüssellisteneinträge von dieser Systematik abweichen und Sie Bedarf an der Suche nach Kategorien haben bzw. ihre Auswahllisten im Einfacherfassungsmodus nicht den erwarteten Inhalte aufzeigen, setzen Sie sich bitte mit dem K3-Support in Verbindung.</p>
K3U-391	<p>Bei einem selektiven Import von DIWA-Stammdaten erfolgt nun der Übertrag vom Feld 'KKA Fremdwartung' (ja) zum Feld 'Wartungsvertrag erforderlich' in K3 wieder korrekt.</p>
K3U-392	<p>Die selektive Übernahme von DIWA-Stammdaten ist dahingehend korrigiert, dass bestehende Erlaubnis/Abnahmevorgänge nicht mehr ohne konkrete Vorgabe (Kontrollfeld gesetzt) überschrieben werden. Das erledigt am-Datum wird nur noch dann automatisch überschrieben, wenn das Überschreiben des Bescheid- bzw. Abnahmedatum explizit gewünscht ist. (Kontrollfeld gesetzt). Für das Soll-Datum der genannten Vorgänge kann nun über ein eigenes Kontrollfeld das Überschreiben gesteuert werden.</p>
K3U-393	<p>Bei der Neuerfassung einer Kleinkläranlage kann nun im Einfachmodus das Feld 'Sammelgrube' wieder aktiviert und somit in den Sammelgrubenmodus gewechselt werden.</p>
K3U-407	<p>Beim Import von DIWA-Wartungen kann nun auch automatisch ein offener Wartungs-Vorgang für die nächste Wartung (in Abhängigkeit vom Wartungsturnus der Anlage) angelegt werden. Sprechen Sie im Bedarfsfall den K3-Support an.</p>
K3U-434	<p>Das Laden der Daten aus der K3-DiWa-Zwischenablage geht nun deutlich schneller.</p>
K3U-499	<p>Im Sammelgrubenmodus sind nun analog zum Komplexmodus unter den Einwohnerangaben auch die Wohneinheiten (< und > 60 qm) erfassbar.</p>

Issue	Releasenotes
Maßnahmendatenbank (SH)	
K3U-444	Planung: Auf dem Reiter 'Kosten' wurde neu unterhalb des Eingabefeldes 'Geschätzte Gesamtsumme' ein Anzeigefeld 'Stand:' eingefügt, das das letzte Änderungsdatum der geschätzten Gesamtsumme zeigt.
K3U-445	Planung: Auf dem Reiter 'Kosten' werden die Gesamtkosten nun wieder korrekt ermittelt.
K3U-453	Planung: Alle Texte des LAWA-Maßnahmenkatalogs werden wieder vollständig ausgegeben.
K3U-478	FinanzDB: Der Jahreslistenreport kann wieder erstellt werden.
Naturschutz - Allgemein	
K3U-369	<p>Primary Keys unter SQL-Server</p> <p>In der Vergangenheit kam es unter SQL-Server in Abhängigkeit von den Einstellungen auf der Datenbank in seltenen Fällen dazu, dass durch einen Zugriffskonflikt doppelte Primärschlüssel erstellt wurden und damit ein Datensatz nicht gespeichert werden konnte. Dies betrifft hauptsächlich die Tabelle der Vorgänge, da hier die meisten Zugriffe erfolgen.</p> <p>Die Methodik auf der Datenbank wurde jetzt angepasst, so dass dieses Phänomen nicht mehr auftreten sollte.</p>
K3U-403	<p>Eigentümer:innen/Nutzungsberechtigte</p> <p>In den Tabellen für Eigentümer:innen/Nutzungsberechtigte wurden Spalten für folgende Inhalte ergänzt: Telefon, Mobil sowie Mail, so dass sich die Kontaktaufnahme einfacher gestaltet. Außerdem wurde in der Funktionsleiste oben das Icon für die Bearbeitung ergänzt (Stift), so dass die Adressen von bestehenden Adresszuordnungen jetzt nachträglich bearbeitet werden können.</p>
K3U-405	<p>Serienbrieffelder zu Adressen</p> <p>Im Bearbeitungsfenster des Moduls Adressen (ADR.002) ist neu eine 'Vorschau Adresse Serienbrief' eingeführt. Diese Felder können für die optimale Verwendung der Adresse in Serienbriefen gefüllt und angepasst werden. Für die Naturschutzmodule werden für die Serienbriefe diese sechs neuen Felder für alle Adressen angeboten, die bereits in den Serienbriefen bereitgestellt werden. Dies sind für Eingriff/Ausgleich Vorhabenträger:in, Verursacher:in, federf. Behörde, Zahlungspflichtige:r und für Ökokonto die Adresse Kontobetreiber:in.</p>
K3U-425	<p>Vorgangsübersicht</p> <p>Für das Öffnen von bestehenden Dokumentzuordnungen kann jetzt neben der rechten Maustaste (Kontextmenü) auch einfach ein Doppelklick in die betreffende Zeile gemacht werden oder per Tastatur ein ENTER eingegeben werden. Damit verhält sich dieses Öffnen genau wie das Öffnen zur Bearbeitung eines Vorgangs auf der Maske Suche/Filtern.</p>
Ökokonto	
K3U-327	<p>Kontoauszüge</p> <p>Für die Kontoauszüge werden jetzt XSLX-Vorlagen angeboten, so dass eine bessere Vorkonfiguration der Kontoauszüge möglich wird. Diese Vorlagen heißen OK_Kontoauszug_<nr>.xlsx und liegen im allgemeinen Vorlagenverzeichnis <k3Client>\Vorlagen. Die Nummer <nr> bezieht sich auf den Kontotyp, wobei 123 ein flächenhaftes Konto ohne Verordnung beschreibt, 45 die Konten nach den ÖkokontoVOn in Schleswig-Holstein und die Ziffer 6 linienhafte Konten. Die Vorlagen können grundsätzlich angepasst werden, wobei die vorhandenen Variablenfelder {xxx} nicht verändert werden dürfen.</p> <p>Die Verwendung dieser Vorlagen ermöglicht es außerdem, dass bei konfiguriertem DMS die erstellten Kontoauszüge automatisch für den Upload ins DMS bereitgestellt werden.</p>
K3U-352	<p>Löschen eines Ökokontos</p> <p>Beim Löschen eines Ökokontos wurde die Sicherheitsabfrage angepasst, Sobald bereits Abbuchungen auf dem Konto vorliegen, werden die betroffenen Eingriffe anhand ihrer Aktenzeichen sowie der Bezeichnungen aufgelistet. Nach Bestätigung dieser Abfrage wird das Konto sowie alle Bezüge in den zugehörigen Eingriffsvorhaben gelöscht. Ein Löschen von mehreren Konten ist nur möglich, sofern noch keine Ausbuchungen vorliegen.</p>
K3U-401	<p>Übernahme Kontobezeichnung als Standortbezeichnung</p> <p>Für das Ökokontomodul ist jetzt ebenfalls eine automatische Übernahme der Kontobezeichnung als Standortbezeichnung konfigurierbar. Dazu in der Konfiguration für das Modul OK und das Attribut 'Übernahme Kontobezeichnung als</p>

Issue	Releasenotes
	<p>Standortbezeichnung' den Wert 1 eintragen. Anschließend wird bei jeder Änderung der Kontobezeichnung und Speichern dieser Änderung automatisch auch die Standortbezeichnung angepasst.</p>
Schlüssellisten	
K3U-366	Der Aufruf der Online Hilfe zum Modul Schlüssellisten ist nun auch wieder über das Menü ? → Hilfethemen möglich.
Schnittstelle ELKA	
K3U-418	Es können nun auch Einleiter-Standorte zu ELKA übertragen, die Unterstandorte zu Toolboxstandorten sind.
K3U-421	NRW: Beim ELKA-Import der Rechtstitel bleibt nun der Oberbegriff erhalten.
K3U-432	Übertragungsfehler, die auf einer ungültigen Leerwert-Angabe beruhen, werden nun abgefangen.
K3U-450	Die ELKA-Übertragung wurde bei Doppelangaben verbessert, d.h. falls bei einem Datensatz zwei Angaben möglich wären, wird die ELKA-katalogbasierte Angabe übertragen.
K3U-454	Es werden ausschließlich gültige Nutzungsort-Rechtstitel-Kombinationen übermittelt.
Vorgangsbearbeitung	
K3U-417	Zur vereinfachten Eingabe von Vorgängen kann neu ein Fachdatumsfeld eines Vorgangs im Modul Schlüssellisten als maßgeblich für die automatische Befüllung des Erledigungsdatum festgelegt werden. Wird z.B. für die Einleitungserlaubnis von Kleinkläranlagen das Bescheiddatum als maßgeblich deklariert, werden nach Eingabe des Bescheiddatums und Verlassen des Feldes das Erledigungsdatum und das Solldatum automatisch mit dem Bescheiddatum befüllt. Sind bereits Einträge in der Vorgangsverfolgung vorhanden, werden diese nicht überschrieben.
K3U-459	Das Feld Aktenzeichen im Vorgangsmodule ist auf 60 Zeichen erweitert.
Wasserrechte	
K3U-463	SH: die Schlüsselliste der Rechtstitel ist um 4 neue Einträge ergänzt (Bootsfahrgenehmigung (§ 19 LWG), Anlage im und am Gewässer (§ 36 WHG i.V.m. § 23 LWG), Stauanlage (§ 8 i.V.m. § 36 WHG u. § 23 LWG), Stauanlage (§ 68 WHG)).